

28.07.2011 | Nr. 312/11

Ursula Sassen: Wohnortnahe Verbraucherberatung erwünscht!

Die Verbraucherschutzpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Ursula Sassen, sagte zu der möglichen Schließung weiterer Anlaufstellen der Verbraucherzentrale:

„Für uns ist es wichtig, dass die Menschen eine kompetente und umfassende Verbraucherberatung erhalten. Viele Bereiche des täglichen Lebens sind inzwischen so komplex geworden, dass Spezialwissen erforderlich ist, um Verbraucherfragen zu klären.

Eine möglichst wohnortnahe Verbraucherberatung ist wünschenswert. Zwar können viele Fragen in der heutigen Zeit über das Internet oder per E-Mail geklärt werden, doch verfügen nicht alle über diese Möglichkeiten oder entsprechende Kenntnisse.

Allerdings ist die Unterhaltung regionaler Büros auch kostenintensiv. Um dennoch eine wohnortnahe Anlaufstelle zu gewährleisten, muss auch über neue Wege der Beratung nachgedacht werden. Eine Möglichkeit, die ich für prüfenswert halte, wäre eine Art der mobilen Beratung, die zeitweise vor Ort erreichbar ist“, so Ursula Sassen.